

Medienkonzept

der Regenbogenschule Strohrück,

Schule des Amtes Achterwehr in Strohrück

mit 2. Standort in Melsdorf

Stand: 30.05.2022

(seit 2018/19 verpflichtend im Schulgesetz des Landes Sch– H verankert)



Allgemeine Ziele

Die Schülerinnen und Schüler sollen im Rahmen des Lernens mit digitalen Medien sowohl Bedien- als auch Methodenkompetenzen erwerben.

Digitale Medien werden als "Arbeitsmittel" im schüleraktivierenden Unterricht genutzt, um der Leistungsheterogenität der Schülerinnen und Schüler besonders gut gerecht werden zu können.

Die vorübergehenden Schulschließungen im Rahmen der weltweiten Covid-19 Pandemie stellten uns in den vergangenen 2 Jahren vor neue Herausforderungen. Der Einsatz digitaler Medien hat in Wechselphasen sowohl im Unterricht als auch beim Lernen auf Distanz (Homeschooling) an Bedeutung gewonnen.

Folgende Kompetenzbereiche sollen berücksichtigt werden:

1. "Bedienen/ Anwenden", 2. "Informieren/ Recherchieren", 3. "Kommunizieren/ Kooperieren", 4. "Produzieren/ Präsentieren" und 5. "Analysieren/ Reflektieren".

zu 1.: – Funktionsweise des Tablets (iPads)

- finden, anwenden und beenden der fachspezifischen Lern-Apps auf dem Tablet

- Textverarbeitung

- Dateimanagement

- Lernwerkstatt, antolin, primolo u.a. Lernprogramme am Notebook
- anwenden fächerübergreifender Apps/Programme wie z.B. Book Creator,
- Funktionsweise itslearning

(Datei öffnen/speichern/drucken, Kalender, News, Hausaufgaben, Umfragen...)

zu 2.: – recherchieren im Internet mit einer Kindersuchmaschine

- sortieren, speichern und zusammenfassen digitaler Inhalte

zu 3.: – E-Mail über antolin.de, primolo und itslearning

- Chat/Messenger und Forum über itslearning

zu 4.: – erstellen und bearbeiten von Fotos, (Lern-) Videos, Hörspielen

- Nutzung von Power Point u.ä., Texte und Vorträge erstellen
- gemeinsame Text-, Tabellen_ oder Vortragserstellung mit Hilfe von itslearning
- Beiträge für die Homepage erstellen
- Videokonferenzen mit itslearning durchführen
- digitale Hausaufgaben über itslearning erledigen

zu 5.: – eigenen Medienkonsum reflektieren

- kritische Anwendung der Inhalte aus dem Internet

Unterrichtliche Nutzung

Die Arbeit mit den digitalen Medien soll in den Fachunterricht aller Klassenstufen integriert werden, Zusätzlich soll in den Klassenstufen 3 und 4 eine Wochenstunde Medienwerkstatt/Lernwerkstatt (Klasse teilen, im Halbjahr wechseln) eingerichtet werden. Die iPads sollen als selbstverständliches Arbeitsmittel im Unterricht und phasenweise auch zuhause genutzt werden, wie andere Medien auch. So ist auch eine spezielle Förderung von lernschwachen Schülerinnen und Schülern möglich, da die Nutzung der verschiedenen Apps und Lernprogramme auf unterschiedlichen Niveaustufen möglich ist und für jedes Kind individuell angepasst werden kann. Die digitalen Medien stellen damit eine zusätzliche Möglichkeit zur Differenzierung dar.

Überlegungen zur Nachhaltigkeit

In den Fachkonferenzen werden für die Fächer Deutsch, SU, Mathematik und Englisch spezielle Themen festgelegt, die mit Hilfe digitaler Medien bearbeitet werden sollen, entsprechende Lern-Apps werden ausgewählt. Diese Themen werden im schulinternen Fachcurriculum verankert. Darüber hinaus werden die Geräte individuell im Unterricht eingesetzt.

Um das stetig wandelnde Angebot an Lern-Software berücksichtigen zu können, beschäftigt sich jede Fachkonferenz einmal pro Schuljahr mit geeigneten fachspezifischen Lern-Apps und informiert sich über Neuheiten. Außerdem wird die Nutzung bereits installierter Apps und Programme in den Fach- und Lehrerkonferenzen evaluiert.

Qualifizierung

Regelmäßige Fortbildungen und Schulungen des Gesamtkollegiums, um alle Kollegen*innen in die Arbeit mit digitalen Medien einzubeziehen und allen einen Überblick über die Möglichkeiten zu verschaffen, die digitale Medien im Unterricht bieten.

In den Fachkonferenzen werden geeignete Programme und Apps zur Installation auf die Endgeräte ausgewählt. Außerdem wird in jeder Fachkonferenz zunächst ein Thema ausgewählt, an dem beispielhaft mit digitalen Medien gearbeitet werden kann. Ein mögliches Unterrichtsszenarium pro Fach (Deutsch, SU, Mathematik) wird entwickelt. Sobald die Hardware zur Verfügung steht, werden die Unterrichtsszenarien getestet. Dafür können im Stundenplan Doppelbesetzungen vorgesehen werden, die der kollegialen Unterrichtshospitation dienen. Weitere Themen für die schulinternen Fachcurricula werden stetig festgelegt und erprobt. So wird eine kontinuierliche Nutzung der Geräte nach und nach selbstverständlich.

Zu Beginn des Schuljahres 22/23 werden auf den Elternabenden die digitalen Möglichkeiten vorgestellt. An dem Abend erhalten die Eltern nach einem einführenden Vortrag mit Darstellung unserer Ziele und Arbeitsschwerpunkte die Möglichkeit, die vorhandenen Geräte auszuprobieren (Alternative: Gesamtelternabend für interessierte Eltern???)

Benötigte Endgeräte

Es wird mit iPads gearbeitet werden, mit denen vorhandene Lernsoftware (Lernwerkstatt, Budenberg), Textverarbeitung und die vielfältigen Lern-Apps genutzt werden können.

In Strohbrück stehen uns 6 Unterrichtsräume für 4 Klassen zur Verfügung. Nach der Lieferung aus dem Digitalpakt haben wir seit dem 19. April (nach den Osterferien) und der Beschaffung eines Activ Panels durch die Gemeinde 2 Unterrichtsräume mit Activ Panels ausgestattet, 1 Unterrichtsraum mit 1 Digitalen Whiteboard und die weiteren 3 Räume mit Kreidetafeln, jeweils 1 Leinwand, 1 Beamer, 1 Apple TV und einer Dokumentenkamera.

In Melsdorf stehen uns zurzeit 5 Unterrichtsräume für 5 Klassen zur Verfügung sowie 1 kleiner Gruppenraum. Ein weiterer Klassenraum wird durch die Gemeinde finanziert und spätestens zum Herbst 2022 bezugsfertig sein. Dann stehen uns 6 Unterrichtsräume für 6 Klassen zur Verfügung sowie 1 kleiner Gruppenraum. Die Ausstattung durch den Digitalpakt und durch die Gemeinde Melsdorf sieht wie folgt aus: 1 Unterrichtsraum mit 1 Actic Panel, 1 Unterrichtsraum mit 1 Digitalen Whiteboard, 3 Unterrichtsräume mit Kreidetafeln oder Whiteboards. In den 3 letzteren Räumen stehen jeweils 1 Leinwand, 1 Beamer, 1 Apple TV und 1 Dokumentenkamera zur Verfügung. Es besteht der Wunsch, zum Schuljahr 22/23 im Rahmen der Schulerweiterung 1 weiteres Activ Panel in einem weiteren Unterrichtsraum zu installieren. Dann wäre der 1. Schritt getan, um die digitale Ausstattung an beiden Standorten der Schülerzahl entsprechend anzugleichen. Mittelfristig wäre die Beschaffung weiterer 16 iPads für den Standort in Melsdorf wünschenswert, da dort ab August 2022 6 Klassen mit 32 iPads auskommen müssen.

Für beide Standorte stehen zurzeit jeweils 32 iPads in je 2 rollbaren Koffern für die SchülerInnen zur Verfügung.

Endgeräte für die Lehrkräfte sind noch nicht vorhanden.

Evaluation der angestrebten Ziele

- Lernstandkontrollen am Ende einer Unterrichtseinheit, die schwerpunktmäßig digitale Medien einbezieht
- Entwicklung eines Computerführerscheins mit "Führerscheinprüfung"
- Erprobung verschiedener Unterrichtsszenarien im Rahmen der kollegialen Unterrichtshospitation

– Evaluation der eingesetzten Software in den Fach- und Lehrerkonferenzen

Zeitplan Schuljahr 2022/23

Bis zum Mai 2022 fand Folgendes statt:

- Die Schulleitung und die Medienbeauftragten berieten mit dem Amt Achterwehr und den Bürgermeistern der Gemeinden Quarnbek und Melsdorf über die Vorgehensweise zur Schaffung der nötigen Voraussetzungen an beiden Schulstandorten, um mit digitalen Medien arbeiten zu können. Der Digitalpaket und das Soforthilfe-Programm der Bundesregierung im Rahmen der Covid-19 Pandemie wurde voll ausgeschöpft.
- Schrittweise Installation der Hard- und Software (Schulleitung, Medienbeauftragte, Fachfirmen) wurde während der Osterferien 2022 abgeschlossen.
- Als Fachfirma zur Wartung, Installation sowie Beratung und Durchführung bei Problemen mit der Hard- und Software hat das Amt die Firma PC Herrmann aus Osterrönhof für 5 Jahre beauftragt.
- Schulungen des Kollegiums (Fortbildungen), die Einführung in die Nutzung der Hard- und Software (Fachfirmen, Medienbeauftragte, Schulleitung) fand mehrfach statt. Fortbildungen werden laufend besucht.
- Vorstellung des Medienkonzeptes auf den Elternabenden ist zum Schuljahresbeginn 2022/23 vorgesehen.
- Die regelmäßige Nutzung der angeschafften Geräte im Unterricht und im Homeschooling ist angelaufen.
- Die Abfrage durch SEB-Vorsitzende und /oder Schulleitung zur Ermittlung des Bedarfes an Endgeräten in den Elternhäusern (Antrag über die Soforthilfe durch das Amt) fand statt.
- Der Aufbau eines Digital-Curriculums von Klassenstufe 1-4 wird angestrebt (Fachkonferenzarbeit).